

Alsfeld, 25.06.2007

Elterninformation 1-2007

Sehr geehrte Eltern,

mit diesem Schreiben möchte ich Sie über folgende Punkte informieren:

1. Kontinuierliche Praxistage in den Klassen 9H
2. Telefonbaum Schuljahr 2007-08
3. Schüleraustausch
4. Termine
5. Änderung Pausenzeiten
6. Verlegung der Bushaltestelle Bahnhofvorplatz auf den Stadthallenparkplatz

Zu 1: Kontinuierliche Praxistage in den Klassen 9H

Die Verbesserung der Berufschancen von Schülerinnen und Schülern mit Hauptschulabschluss ist ein zentrales Ziel der hessischen Schul- und Bildungspolitik.

Die kontinuierlichen Praxistage sollen einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, die Berufsvorbereitung praxisnah zu erfahren und einen besseren Einstieg in die Arbeitswelt zu finden, deren Anforderungen sich in den letzten Jahren deutlich verändert haben. Durch eine verbesserte Verzahnung von Schule und Betrieb sollen bei den Schülern die geforderten Kompetenzen für eine Berufsausbildung verbessert werden. Betrieben wird es ermöglicht, potentielle Auszubildende über einen längeren Zeitraum zu beobachten, Schülern soll es vermehrt eine Chance eröffnen, nach der Schule direkt ins Arbeitsleben einzusteigen. Beide Seiten werden sich in der Wahl der Entscheidung sicherer

Die Gremien der Geschwister-Scholl-Schule sind vom Nutzen dieses Modells überzeugt und haben daher der Aufnahme der kontinuierlichen Praxistage beginnend für das Schuljahr 2007-08 ihre Zustimmung erteilt.

Zu 2: Telefonbaum Schuljahr 2007-08

Um künftig Benachrichtigungen schnell weitergeben zu können (klassen- oder schulbezogen), sollen im neuen Schuljahr Telefonbäume in jeder Klasse erstellt werden.

Unterstützen Sie das Vorhaben bitte dadurch, dass Sie die eigene Telefonnummer preisgeben und zur Weiterleitung von Anrufen bereit sind.

Die Telefonkette in den Klassen wird durch die Klassenleitung, wenn diese verhindert ist, durch die stellv. Klassenleitung in Gang gesetzt. Hierzu benachrichtigt die Klassenleitung zunächst den jeweils ersten Schüler jeder Spalte. Dieser benachrichtigt dann den jeweils nächsten Schüler (in Pfeilrichtung). Sollte der jeweils nächste Schüler nicht erreichbar sein, soll der danach folgende Schüler informiert werden. Auf diese Weise hat jeder Schüler nur einen Anruf zu tätigen.

Die Telefonkette für die gesamte Schule wird durch die Schulleitung über die Klassenleitung in Gang gesetzt. Hierbei wird eventuell eine Lehrkraft pro Jahrgang/Schulform benachrichtigt, die

wiederum die übrigen Kolleginnen/Kollegen des eigenen Jahrgangs in der jew. Schulform benachrichtigt.

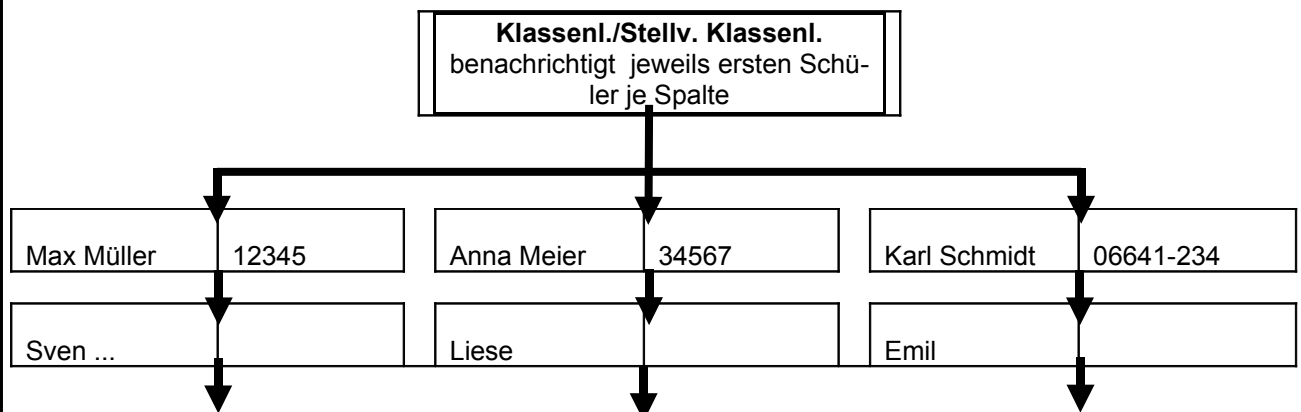
Die Telefonbäume der Klassen werden jedem Schüler ausgehändigt; eine Kopie wird im Sekretariat hinterlegt.

Telefonbaum Schuljahr 2007-08 (Beispiel)

Klasse 5xR

	Name	Telefon	Mobil (nur optional)
Klassenleitung	Werner, Fritz	(0 66 51) 12 34 56	---
Stellv. Klassenleitung	Gessner, Lydia	(0 66 21) 34 56	---
Elternbeirat	Burkhardt, Therese	(0 77 52) 56 78	0171-3456789
Stellv. Elternbeirat	Rüdiger, Klaus	(0 66 33) 98 76	---

- **Schüler benachrichtigen den jeweils in der Spalte nachfolgenden Schüler**
- **Ist ein Schüler in der Kette nicht erreichbar, wird der nächste angerufen**



Zu 3: Schüleraustausch

Die Organisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. bietet Auslandsaufenthalte in Gastfamilien an. Der Zeitraum beträgt 1 Jahr. Bewerben können sich Schüler (der Haupt- und Realschule), die zum Zeitpunkt der Abreise im Sommer 2008 zwischen 15 und 18 Jahre alt sind. Informationen über Kosten und Leistungen (Stipendien sind möglich) erhalten Sie über Annika Wolfgram – c/o AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. – Postfach 500142 – 22701 Hamburg.

Zu 4: Termine

29.06.07	Schulentlassung Abschlussklassen
04.07.07	Schulsporttag Klassen 8H und 8R
06.07.07	Letzter Schultag und Zeugnisausgabe
20.08.07	Erster Schultag nach den Sommerferien
21.08.07	Einschulung der Jahrgänge 5 und 7 in der Stadthalle (Beginn 8.30 Uhr)

Zu 5: Änderung Pausenzeiten

Ab dem Schuljahr 2007-08 werden die Pausenzeiten dahingehend geändert, dass die zweite „große Pause um 5 Minuten auf nunmehr 15 Minuten verlängert wird. Die 5. Stunde endet daher künftig um 12.25 Uhr, die 6. Stunde um 13.10 Uhr. Die Abfahrtszeiten der Busse und der Bundes-

bahn kollidieren nach Rücksprache mit VGO und DB nicht mit den veränderten Unterrichtszeiten.

Zu 6: Verlegung der Bushaltestelle Bahnhofvorplatz auf den Stadthallenparkplatz

Mit Beginn des Schuljahres 2007-08 bis zum Sommer 2008 wird die Haltestelle Bahnhofsvorplatz geschlossen und auf den Stadthallenparkplatz verlegt. Der Bahnhofsvorplatz ist während dieser Zeit wegen Umbauarbeiten gesperrt. Am Stadthallenparkplatz wird zu ein größerer Teil der Fläche für den Busverkehr abgetrennt, entsprechend beschildert und mit Drängelgittern versehen.

Mit freundlichen Grüßen

Weller
(Schulleiter)